



Dresden, den 29. Dezember 2019

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, www.evlks.de, www.landeskirche-sachsen.de

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, presse@evlks.de

Matthias Oelke, Pressesprecher

Neujahrstag in Sachsen

„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“
(Hebr. 13,8)

DRESDEN - Die letzten Andachten am Altjahresabend werden in das Neujahrsgeläut der rund 3.600 Glocken sächsischer Kirchen übergehen. Neben den Hoffnungen und Erwartungen für das Neue Jahr ist den vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu danken, die in den Adventsveranstaltungen, Vespern, Gottesdiensten und Konzerten für das sichere und gute Gelingen gesorgt haben. So ist gerade das traurige und verstörende Ereignis im Kirchgemeindehaus in Aue am Heiligen Abend Anlass, auch auf die unzähligen friedvollen Feiern in Kirchen und Diakonischen Einrichtungen zu schauen und seitens der Landeskirche dem liebevollen Engagement der Mitarbeitenden ein „Dankeschön!“ zu sagen.

Gottesdienst zum Jahresanfang

Die Neujahrsgottesdienste am Mittwoch, 1. Januar 2020, finden entweder zur gewohnten Zeit am Vormittag, wie u.a. in den erzgebirgischen Orten Annaberg-Buchholz, Marienberg und Scheibenberg, oder, am Nachmittag oder Abend statt. Meist nehmen die Gottesdienste Bezug auf die Jahreslosung 2020: „**Ich glaube; hilf meinem Unglauben!**“ (Markus 9,24)

So auch im Neujahrsgottesdienst der **Dresdner Frauenkirche** um 10:15 Uhr, in dem Präses Dr. h.c. Annette Kurschus, leitende Geistliche der Evangelischen Kirche von Westfalen, zur Jahreslosung predigen wird. Die Liturgie gestaltet Frauenkirchenpfarrerin Angelika Behnke. Ebenso wirkt Ahmad Mesgarha mit, der zum Ensemble des Staatsschauspiels Dresden gehört. Der Kammerchor der Frauenkirche und das *ensemble frauenkirche dresden* begleiten dabei den Neujahrsgottesdienst

musikalisch. Traditionell wird dieser Gottesdienst live im Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) ausgestrahlt.

In **Leipzig** wird im Universitätsgottesdienst um 11:00 Uhr im Paulinum – Aula, Universitätskirche St. Pauli auch die benachbarte Nikolaikirchgemeinde zu Gast sein. Im Predigtgottesdienst mit Prof. Dr. Rüdiger Lux singt die Leipziger Universitätskantorei unter Leitung von UMD Prof. David Timm. Gemeinsam mit dem Pauliner Barockensamble wird die vierte Kantate aus dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach aufgeführt. In **Chemnitz** treffen sich die Innenstadtgemeinden um 17:00 Uhr in der St. Jakobikirche zu einem Abendmahlsgottesdienst mit Superintendent Frank Manneschmidt und Kantor Steffen Walther (Orgel). Im erzgebirgischen Aue wird um diese Zeit in der St. Nicolaikirche ein gemeinsamer Sakramentsgottesdienst zur Begründung des neuen Schwesterkirchverhältnisses gefeiert.

Neujahrskonzerte

Um 16:00 Uhr wird in einem Musikalischen Gottesdienst in der St. Andreaskirche **Chemnitz**-Gablenz Kantor Sebastian Schilling als Kirchenmusiker für das Schwesterkirchverhältnis St. Andreas - St. Markus - Trinitatis eingeführt. In der Chemnitzer Lutherkirche gibt es um 17:00 Uhr ein Orgelkonzert zum Neuen Jahr „...à la française“ mit Werken von Eugène Gigout, César Franck, Alexandre Guilmant und Louis Lefebvre-Wély, gespielt von Marko Koschwitz (Orgel).

In **Dresden** beginnt das Konzertgeschehen zu Neujahr um 16:00 Uhr in der Michaelskirche in Dresden-Bühlau mit Gudrun Stroh häcker (Flöte) und Prof. Martin Stroh häcker (Orgel). Um 17:30 Uhr gibt es in der Loschwitzer Kirche ein Orgelkonzert mit Christian Thiele und um 18:30 Uhr auf der anderen Seite der Elbe im Blasewitzer Gemeindehaus Lieder, Chansons und Weltmusik mit Ute und Andreas Zöllner.

Am Abend heißt es in der St. Annenkirche um 19:30 Uhr „Italienische Festlichkeiten“ mit Werken von A. Corelli, A. Scarlatti, F. Geminiani und dem B. Galuppi Collegium 1704 & Collegium Vokale 1704 unter Leitung von Vaclav Luks. Das traditionelle Neujahrskonzert in der Frauenkirche beginnt 20:30 Uhr mit Georg Friedrich Händels »Der Messias« (Oratorium in englischer Sprache) mit Solisten, den Hallenser Madrigalisten, den Virtuosi Saxoniae unter Leitung von Ludwig Güttler.

In der Kirche von Panitzsch bei **Leipzig** erklingt um 15:00 Uhr ein festliches Konzert mit Trompete und Orgel, bevor in der Leipziger Peterskirche um 17:00 Uhr das „New Year Concert“ mit dem South Coast Youth Symphony Orchestra (USA) beginnt. Zur gleichen Zeit werden traditionell in der Thomaskirche aus dem Bachschen Weihnachtsoratorium die Kantaten 4-6 mit Solisten, dem Bach Consort Leipzig unter Leitung von Gotthold Schwarz aufgeführt.

In **Zwickau** wird in der Pauluskirche um 17:00 Uhr die Bachkantate „Fallt mit Danken“ aus dem Weihnachtsoratorium von Solisten, dem Kammerorchester des Robert-Schumann-Konservatoriums und der Kantorei und Jugendchor unter Leitung von Matthias Grummet aufgeführt.

In den Tagen bis Epiphania

Bis zum Epiphania-Fest (Dreikönigstag) am 6. Januar finden noch weitere Weihnachtskonzerte und Konzerte zum Jahresanfang statt. Auch die zu Weihnachten aufgeführten Krippenspiele sind vielfach in den Tagen nach Neujahr erneut zu sehen. Gleich mehrere Choreographien von Krippenspielen können am **4. Januar** im „Krippival“ zur 13. Lange Nacht der Krippenspiele erlebt, begutachtet und bewertet werden. Ab 13:00 Uhr stellen sich die sächsischen Krippenspieler in der Dresdner Versöhnungskirche (Schandauer Str. 35) vor.

Am selben Abend um 18:00 Uhr erklingt in Chemnitz die Jakobivesper in der Stadt- und Marktkirche St. Jakobi mit den acht jungen Sängern der Vokalgruppe ‚VIP - Kruzianer meet Thomaner‘.

Am **2. Sonntag nach dem Christfest, 5. Januar**, wird in der Dresdner Kreuzkirche um 9:30 Uhr im Sakramentsgottesdienst zu Epiphania die Weihnachtshistorie von Arnold Melchior Brunckhorst mit Solisten, dem Barockorchester der Kreuzkirche Dresden auf historischen Instrumenten unter Leitung von Kreuzorganist Holger Gehring aufgeführt.

In Chemnitz-Glösa findet um 10:00 Uhr ein Vereinigungsgottesdienst von drei Kirchgemeinden statt.

Ebenfalls am 5. Januar beginnt in Leipzig die Ökumenische Bibelwoche 2020 unter dem Motto „Vergest nicht...“ zu Texten aus dem 5. Buch Mose.

EPIPHANIAS-Fest (Dreikönigstag)

Der Dreikönigstag am **6. Januar** ist ein christlicher Feiertag, der in diesem Jahr auf einen Montag fällt. In drei anderen Bundesländern (u.a Sachsen-Anhalt) ist er ein staatlich geschützter arbeitsfreier Feiertag. In Sachsen wird die beginnende Epiphaniazeit mit Gottesdiensten und Andachten am Nachmittag oder Abend begangen. Häufig finden an den Wochenenden noch Krippenspiele und Konzerte mit Aufführungen der letzten beiden Teile des Weihnachtsoratoriums statt. Die Orthodoxie feiert an diesen Tagen ihr Weihnachtsfest.

Am Epiphaniafest wird die landeskirchliche Kollekte in den gottesdienstlichen Veranstaltungen für das Evangelisch-Lutherische Missionswerk Leipzig gesammelt. Einige Kurrenden in Sachsen ziehen am Dreikönigstag singend von Haus zu Haus und sammeln Geld für ein Projekt des Leipziger Missionswerks. Im Rahmen der ‚Aktion Dreikönigstag 2020‘ sollen die Spenden wieder indischen Kindern zugutekommen.